

**Geschäftsführung  
Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 10.11.2015

**Auszug  
aus der Niederschrift der 12. Sitzung des  
Stadtentwicklungsausschusses vom 05.11.2015****öffentlich****6.3 Beschluss zur Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes "Starke Veedel-Starkes Köln" in der neuen EFRE/ESF Förderphase 2014 - 2020 2899/2015**

Frau Kröger (Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik) präsentiert mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation ausführlich die Inhalte der Vorlage und führt so in das Thema ein.

RM Frenzel lobt das Projekt außerordentlich. Seines Erachtens könne es als vorbildhaftes Leuchtturmprojekt für eine soziale Stadt bezeichnet werden. Die Integrierten Handlungskonzepte seien wegweisend für eine strategische Stadtentwicklung.

RM Roß-Belkner schließt sich dem Lob ihres Vorredners an. Die Verwaltung habe hervorragende Arbeit binnen kürzester Zeit geleistet, um den Termin zur Einreichung der Förderanträge einzuhalten. Den Beschluss der Bezirksvertretung Kalk halte sie ebenfalls für sinnvoll und bittet die Verwaltung um eine Kommentierung hierzu. Auch möchte sie wissen, ob unterstützenswerte Vorschläge aus der Bürgerbeteiligung in das Projekt aufgenommen werden können.

Frau Kröger antwortet, neue und gute Ideen aus der Bürgerschaft würden aufgenommen, soweit sie mit den schon benannten Maßnahmen verknüpft werden könnten. Sie müssten dann aber erneut dem Land vorgestellt werden. Dies sei in der Regel unproblematisch sofern das ursprüngliche Konzept nicht grundlegend verändert werde.

RM Jahn zeigt ebenfalls ihre Begeisterung zum Projekt. Wichtig sei ihres Erachtens, dass die einzelnen Maßnahmen miteinander verzahnt würden. Sie möchte von der Verwaltung wissen, wie sie dies für die relativ lange Laufzeit des Projekts sicherstellen könne und ob es hierzu Erfahrungen aus dem Projekt „Lebenswerte Veedel“ gebe. Ferner bittet sie die Verwaltung, stadtentwicklungsrelevante Maßnahmen gesondert in diesem Ausschuss vorzustellen.

RM Weisenstein äußert gleichfalls seine Wertschätzung für das Projekt. Auch sei er der Auffassung, dass die Auswahl der Gebiete richtig erfolgt sei. Er hoffe auf positive Rückmeldungen aus den nachfolgenden Gremien. Er gehe davon aus, dass die konkreten, teils modifizierten Maßnahmen, den zuständigen Fachausschüssen zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Frau Kröger bestätigt letztgenannte Aussage des Herrn Weisenstein. Ferner bekräftigt sie die Aussage von Frau Jahn, dass die einzelnen Maßnahmen miteinander verknüpft werden müssten. Dies sei nicht immer leicht umzusetzen, jedoch unabdingbar. Ferner diene dieses Projekt dem Zweck, dem Programm „Lebenswerte Veedel“ weiteren Auftrieb zu geben. Eine Aufstellung über stadtentwicklungsrelevante Maßnahmen existiere bereits. Das Maßnahmenpaket werde sie den Mitgliedern des Stadtentwicklungsausschusses schriftlich übermitteln.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Vorsitzende Gordes den Verweisungsbeschluss zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung in die nachfolgenden Gremien.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**